



P F A R R B R I E F

B R I X E N I M T H A L E

21. bis 28. April 2024

Nr.17

Foto: Michael Tillmann



**Wir brauchen einen Hirten.
Wir brauchen einen Hirten,
der sich um uns kümmert
und uns führt.
Es gibt ihn.
Er ist ein Hirte,
der uns mit Namen kennt.**

Max Lucado

Foto: Peter Kane



Nach der Überlieferung soll der Evangelist Markus (Festtag: 25. April) die Kirche von Alexandria gegründet und geleitet haben und als Märtyrer gestorben sein. Das Markus-Evangelium als erstes Gesamtwerk bietet Zugang zu den ältesten Traditionen über Jesu Verkündigung und Machttaten, über Jesu Leiden, Sterben und Auferstehung. Es dürfte in Syrien entstanden sein, kurz vor der Zerstörung Jerusalems im Jahre 70 n. Chr. Es spricht vor allem Heiden an und betont deshalb, dass Jesus zu Lebzeiten bereits über die Grenzen des jüdischen Landes hinausging.

V I E R T E R S O N N T A G D E R O S T E R Z E I T

21. April 2024

**Vierter Sonntag der
Osterzeit**

Lesejahr B

1. Lesung:
Apostelgeschichte 4,8-12

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-2

Evangelium:
Johannes 10,11-18



Ildiko Zavrakidis

» Ich bin der gute Hirt. Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe. Der bezahlte Knecht aber, der nicht Hirt ist und dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen, lässt die Schafe im Stich und flieht; und der Wolf reißt sie und zerstreut sie. Er flieht, weil er nur ein bezahlter Knecht ist und ihm an den Schafen nichts liegt. «

17.30 Vorabendmesse

21. April 2024 - 4. Sonntag der Osterzeit

10.00 PFARRGOTTESDIENST m. G. a.:	
+Vitus, Elisabeth u. Andreas Krimbacher	395
+Georg Straif u. Peter De Kruijf	118
+Georg Krall, Straif u. + Ang.	147

Weltgebetstag für geistliche Berufe

* * * * *

Das EWIGE LICHT brennt
in dieser Woche für:
* Andreas Sulzenbacher
*alle armen Seelen

Montag, 22. April 2024

Dienstag, 23. April 2024, Hl. Adalbert, Bischof von Prag,
Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer
Hl. Georg, Märtyrer in Kappadozien

Der hl. Georg ist 2. Landespatron von Tirol.
Heute ist der Namenstag unseres Weihbischofs Hansjörg.

Mittwoch, 24. April 2024, Hl. Fidelis von Sigmaringen,
Ordenspriester, Märtyrer

Donnerstag, 25. April 2024, HL. MARKUS, Evangelist

09.30 Hl. Messe im Altenwohnheim	
19.00 Abendmesse m. G. a.:	
+alle armen Seelen	77

Freitag, 26. April 2024

Samstag, 27. April 2024, Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester,
Kirchenlehrer

17.30 Wortgottesfeier mit Kommunion m. G. a.:	
+David Lapper	017
+Jakob Fuchs (1)	183
+Maria Astner, Oberguggenhausen	123
+Margarethe u. Martin Hetzenauer, Huberbauer u. Verstorbene	124

Gestaltung: Gesangsverein - Spirituals

Bibelwort: Johannes 10,11-18

AUSGELEGT!

Dann wird es nur eine Herde geben und einen Hirten.

Unsere Nächsten sind uns logischerweise näher als Fremde. Das hat erst mal nichts mit Fremdenfeindlichkeit zu tun, das ist Teil unserer menschlichen Natur. Es hat seine Vorteile, die eigene Sippe zu schützen und dem Fremden erst mal skeptisch gegenüberzutreten. Wissenschaftler haben damit experimentiert, das Bindungshormon Oxytocin Menschen zu verabreichen. Tatsächlich hat dies die Bindung zu den Nächsten verstärkt. Allerdings hatte es auch eine größere Ablehnung Fremden gegenüber zur Folge. Was den Menschen jedoch ausmacht, ist, dass er nicht Sklave seiner Biologie ist. Er ist auch ein geistiges Wesen, das seine Natur übersteigen kann. Das unterscheidet ihn von den Tieren. Unsere Welt wächst zusammen, und wir begreifen, dass wir als Menschheit zusammengehören. Im Bild vom Guten Hirten sieht es so aus, als ob Jesus dies bereits vorwegnimmt. Seine Botschaft von einem liebenden Gott richtet sich nicht an eine Gruppe alleine, sondern gilt allen Menschen. Es wird nur eine Herde geben, eine Menschheit, die gemeinsam und zum Wohle aller diesen Planeten gestaltet. Was für eine schöne Hoffnung. Dafür hat er gelebt. Dafür ist er gestorben.

Klaus Metzger-Beck

**28. April 2024
5. Sonntag d. Osterzeit**

Lesejahr B
Joh 15, 1-8

10.00 PFARRGOTTESDIENST m. G. a.:	
+Ursula u. Linus Bosetti u. Angehörige	082
+Georg Beihammer u. a. + v. Kranz	135